

367425-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Computerunterstützung und -beratung – RV Beratung Cybersicherheit- & Resilienzstärkung

OJ S 102/2026 29/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: terranets bw GmbH

E-Mail: einkauf@terranets-bw.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Beratung Cybersicherheit- & Resilienzstärkung

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist ein Rahmenvertrag zur Beratung bei den Themen Cybersicherheits- und Resilienzstärkung. Konkretes Ziel ist die Herstellung einer vollumfänglichen Compliance, unter Berücksichtigung der spezifischen sektoralen Anforderungen, der Komplexität der heterogenen Infrastruktur und unternehmensspezifischen Faktoren, wie der Unternehmensgröße und -kultur. Insbesondere muss der Aspekt der Versorgungssicherheit (Erdgas) adressiert werden. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil ist die Konsolidierung und Harmonisierung der aktuell bestehenden, weitgehend dezentral geprägten Sicherheits- und Resilienzlandschaft, bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Trennung zwischen IT, OT und TK. Ebenso sind die einschlägigen Gesetze und Normen, wie das EnWG, KRITIS-DachG, die IT-Sicherheitskataloge für Gasnetze und Telekommunikation und der Stand der Technik zu beachten. Ziel des Rahmenvertrages ist die Entwicklung, Abstimmung und Unterstützung bei der Erstellung von wirksamen und nachhaltigen Liefergegenständen/ Governance-Dokumentationen wie z. B. Politiken, Strategien, Konzepte, Risikoanalysen, Playbooks, Arbeitsanweisungen etc.) zu den benannten Arbeitspaketen (siehe Beschreibung der Beschaffung) sowie ggf. Unterstützung bei deren Umsetzung.

Kennung des Verfahrens: 663d27e8-8e3a-4e10-b467-b372c443bb14

Interne Kennung: 202605_014

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: 1. Vorbemerkung a) Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. b) Ein Bewerber kann zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen (Eignungsleihe). Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt. Die

Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach Ziffer III.1.1 bis III.1.3 hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen. Werden die vorstehend dargestellten Eignungsanforderungen nicht erfüllt oder liegen Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 bis 4 GWB vor, so ist das Unternehmen auf Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von dieser vorgegebenen Frist zu ersetzen. Liegen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vor, so kann die Vergabestelle verlangen, dass der Bewerber das Unternehmen ersetzt. Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache einzureichen. Zertifikate und Urkunden, die zum Nachweis der Eignung einzureichen sind, dürfen hiervon abweichend auch in englischer Sprache eingereicht werden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72600000 Computerunterstützung und -beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72222000 Strategische Prüfung und Planung im Bereich Informationssysteme oder -technologie, 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72223000 Informationstechnologiedienste, 79417000 Sicherheitsberatung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Wallgraben 135

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70565

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YCAMS83#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: RV Beratung Cybersicherheit- & Resilienzstärkung

Beschreibung: Zur Erreichung der genannten Projektziele sind konkret folgende

Anforderungen an den Dienstleister gestellt: Konkret muss der Dienstleister, neben

projektmanagementspezifischen Leistungen, die folgen-den fachlichen Dienstleistungen

erbringen: a) Auf Basis der bestehenden Unternehmensinformationen (Unternehmenspolitik,

Strate-gien, Richtlinien, Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, Prozessen, IT-/OT-

Landschaft, Gap-Analysen BIA, Netzwerkpläne, Projektergebnisse etc.) wirksame und

nachhaltige Liefergegenstände/ Governance-Dokumentationen (Politiken, Strate-gien,

Konzepte, Risikoanalysen, Playbooks etc.) entwickeln, abstimmen und bei der Umsetzung unterstützen. Die Umsetzungsunterstützung umfasst, sofern in den genannten Teilprojekten nichts anderes angegeben ist, mindestens: aa) die Erstellung oder Anpassung von wirksamen und nachhaltigen Richtlinien, Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, Prozessen (BPMN), etc., ab) die Definition von Rollen und Verantwortlichkeiten, insbesondere unter dem Aspekt von Segregation of Duties, und die Dokumentation in einer RACI-Matrix, ac) die Erarbeitung von aussagekräftigen Kennzahlen und KPIs, um die Kontrolle und Weiterentwicklung zu ermöglichen, ad) die Datenerhebung und Zusammenführung der dezentralen Fachinformationen in ein oder mehrere Systeme, ae) die Bereitstellung und Vermittlung von Informationen für das Management und die betroffenen Organisationseinheiten, zur Vorstellung der neuen Vorgaben und Verfahren. Konkrete Arbeitspakete der Ausschreibung sind: - Paket Projektmanagement - Paket Sicherheits- & Resilienzpolitik - Paket Assetmanagement - Paket Risikomanagement der Informationssicherheit - Paket Risikomanagement in Vorbereitung auf die nationale Risikoanalyse - Paket Resilienzplan - Paket Incidentmanagement - Paket Geschäftskontinuität - Paket IT Service Continuity Management (ITSCM) - Paket Identitäts- und Zugriffsmanagement - Paket Sicherheitsbewusstsein - Paket Sicherheit im Personalwesen - Paket Physische Sicherheit - Paket Netzwerk - Paket Kryptographie - Paket System- und Netzwerküberwachung - Paket Sichere Entwicklung - Paket Lieferkettensicherheit - Optionales Paket: Unterstützungsleistung IT-SIKAT Folgende Leistungen sind kein Teil dieser Ausschreibung: - Umsetzung baulicher Sicherheitsmaßnahmen. - Bereitstellung, Beschaffung oder Betrieb von Hardware oder Software. - Rechtsverbindliche Einzelfallprüfungen oder Rechtsberatungen, insbesondere o verbindliche Auslegungen gesetzlicher Pflichten nach NIS2 oder KRITIS-DachG, o Vertretung gegenüber Aufsichts- oder Meldestellen, o Erstellung rechtsverbindlicher Stellungnahmen. - Operative Unterstützung bei realen Sicherheitsvorfällen oder Krisenfällen, insbesondere o Incident-Response-Leistungen im Ereignisfall, o 24/7-Rufbereitschaften oder Notfallunterstützung, o operative Kommunikation mit Behörden oder externen Stellen. - Auditierungen, Zertifizierungen oder Konformitätsbewertungen, insbesondere o interne oder externe Audits nach KRITIS-DachG, ISO/IEC 27001, BSI IT-Grundschutz oder vergleichbaren Standards, o Prüfungen zur Feststellung der Rechts- oder Normkonformität, o Vorbereitung, Begleitung oder Durchführung von Prüfungen durch Aufsichts- oder Zertifizierungsstellen. - Erstellung, Fortschreibung, Vertiefung oder erneute Durchführung von Gap Analysen zu NIS2 oder KRITIS-DachG. - Durchführung einer Business Impact Analyse (BIA).

Interne Kennung: 202605_014

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72600000 Computerunterstützung und -beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72222000 Strategische Prüfung und Planung im Bereich Informationssysteme oder -technologie, 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 72222300 Informationstechnologiedienste, 79417000 Sicherheitsberatung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Wallgraben 135

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70565

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Unterstützungsleistung soll maximal acht Jahre, bis 2034 erbracht werden, jeweils mit einer Vertragsverlängerung nach 2 Jahren. Konkret bedeutet dies: 2026: Vertragsabschluss für 2 Jahre nach Abschluss des Vergabeverfahrens
2028: Optionale Verlängerung um weitere 2 Jahre 2030: Optionale Verlängerung um weitere 2 Jahre 2032: Optionale Verlängerung um weitere 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sind vier (4) Referenzen einzureichen. Die Referenzen müssen folgende Bedingungen erfüllen: 1) Jedes Referenzprojekt muss dem Bereich Informationssicherheit oder Resilienz zuzuordnen. 2) Mindestens zwei der Referenzprojekte müssen zum Zeitpunkt der Abgabefrist abgeschlossen sein bzw. den Status "Implementiert" erreicht haben. 3) Mindestens zwei der Referenzprojekte müssen bei einem KRITIS-Betreiber folgender Kategorien erbracht sein: KRITIS-Verteilnetzbetreiber, KRITIS-Übertragungsnetzbetreiber oder KRITIS-Telekommunikationsbetreiber oder KRITIS-Fernleitungsnetzbetreiber. 4) Die vier (4) Referenzprojekte enthalten zusammen mindestens acht (8) der folgenden elf (11) Themenschwerpunkte: a. Themenschwerpunkte war Assetmanagement b. Themenschwerpunkte war Incidentmanagement c. Themenschwerpunkte war physische Sicherheit d. Themenschwerpunkte war System- und Netzwerküberwachung e. Themenschwerpunkte war OT-/ICS-Sicherheit f. Themenschwerpunkte war Business Continuity Management (BCM) g. Themenschwerpunkte war IT Service Continuity Management (ITSCM) h. Themenschwerpunkte war Netzwerksicherheit i. Themenschwerpunkte war Kryptografie j. Themenschwerpunkte war sichere Entwicklung k. Themenschwerpunkte war Risikomanagement in der Informationssicherheit 5) Im Rahmen der Referenzprojekte müssen mindestens drei (3) der folgenden fünf (5) Governance-Dokumentationen erzeugt worden sein. a. Eine Politik b. Eine Richtlinie c. Eine Verfahrensanweisung d. Eine Risikoanalyse e. Ein Incident-Playbook Die Referenzen sind bei Bergwerksgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Neben den Mindestanforderungen sind folgende Bonuspunkte erreichbar: A.) Übererfüllung der Mindestanforderungen Punkt 2) der Referenzen (max. 2 Punkte): o Mindestens 3

Referenzprojekte haben den Status "implementiert" oder sind abgeschlossen (1 Punkt) o Alle 4 Referenzprojekte haben den Status "implementiert" oder sind abgeschlossen (2 Punkte) B.) Übererfüllung der Mindestanforderungen von Punkt 3) der Referenzen (max. 9 Punkte): o 3 der Referenzprojekte sind bei einem KRITIS-Betreiber folgender Kategorien erbracht: Verteilnetzbetreiber, Übertragungsnetzbetreiber oder Telekommunikationsbetreiber oder Fernleitungsnetzbetreiber (2 Punkte) o Alle 4 der Referenzprojekte sind bei einem KRITIS-Betreiber folgender Kategorien erbracht: Verteilnetzbetreiber, Übertragungsnetzbetreiber oder Telekommunikationsbetreiber oder Fernleitungsnetzbetreiber (4 Punkte) o Eines der Referenzprojekte ist bei einem KRITIS-Fernleitungsnetzbetreiber Gas erbracht worden (zusätzliche 5 Punkte) C.) Übererfüllung der Mindestanforderungen von Punkt 4) der Referenzen (max. 5 Punkte): o Abdeckung von 9 Themenschwerpunkten (1 Punkt) o Abdeckung von 10 Themenschwerpunkten (3 Punkte) o Abdeckung von 11 (allen) Themenschwerpunkten (5 Punkte) D.) Übererfüllung der Mindestanforderungen von Punkt 5) der Referenzen (max. 1 Punkt): o Es wurden im Rahmen der Referenzprojekte alle fünf (5) Governance-Dokumentationen erstellt (1 Punkt)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 17,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitarbeiterdisposition Die Mitarbeiterdisposition für den Start ist innerhalb von 6 Wochen nach Vertragsunterzeichnung möglich. (1 Punkt)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kommunikationssprachen Alle eingesetzten Projektteilnehmer sind verhandlungssicher in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. (1 Punkt)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Datenhaltung Sämtliche im Rahmen der Leistungserbringung verarbeiteten, gespeicherten oder gesicherten Daten werden ausschließlich innerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet und gespeichert. (1 Punkt)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sicherheitsüberprüfung Die für das Projekt vorgesehenen Mitarbeitenden sind sicherheitsüberprüfbar und können - sofern erforderlich - eine Sicherheitsüberprüfung erfolgreich absolvieren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: GRC-Plattform Sie haben Erfahrungen mit der GRC Plattform CRISAM(R) der Firma Calpana. (1 Punkt)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,00

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug der Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Nachweis eines eingeführten und durch betriebliche Anweisungen umgesetzten, international anerkannten Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) entsprechend der ISO/IEC 27001, IT-Grundschutz, VdS 10000 oder CISIS12 einer akkreditierten Zertifizierungsstelle, das den Anwendungsbereich die Beratungsleistung dieser Ausschreibung enthält.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen: a) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 Abs. 1 bis 4 GWB nicht vorliegen; b) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Mitarbeitenden, sowie die durchschnittlich beschäftigten Mitarbeitenden mit folgenden Schwerpunkten: - Schwerpunkt OT-/ICS-Sicherheit - Schwerpunkt Netzwerksicherheit - Schwerpunkt BCM - Schwerpunkt physische Sicherheit - Schwerpunkt Risikomanagement in der Informationssicherheit - Schwerpunkt Assetmanagement

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit im SAP Gesamtteam in Jahren. (Sollten nach Auswertung der o.g. Kriterien mehr als 3 Bieter punktgleich auf den ersten 3 Plätzen liegen, dann wird die Betriebszugehörigkeit im SAP-Gesamtteam als Tiebreaker herangezogen.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 3

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Bewertungspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vertragsbedingungen

Beschreibung: Risikostruktur des Vertrages

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,05

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projekt-Setup

Beschreibung: Angebotenes Kernteam zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachkonzept

Beschreibung: Bewertung des eingereichten Konzeptes.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,3

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMS83/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMS83>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMS83>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen (vgl. § 51 SektVO). Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Projektsprache ist während der gesamten Vertragslaufzeit deutsch. Alle Projektkorrespondenz erfolgt in deutscher Sprache. Alle Zahlungen werden nur in EUR abgewickelt.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG) Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir nicht wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind. Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: terranets bw GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: terranets bw GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: terranets bw GmbH

Registrierungsnummer: DE147813023

Postanschrift: Am Wallgraben 135

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70565

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@terranets-bw.de

Telefon: +49 7117812-0

Internetadresse: <https://www.terranets-bw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: Leitweg ID: 08-A9866-40

Postanschrift: Karl-Friedrich-Str. 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76133

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 83c4c1ba-3270-4128-bc4d-a7b4179f5230 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2026 17:56:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 367425-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 102/2026

